

Hersteller:

Phonak AG

Laubisrütistrasse 28

CH-8712 Stäfa

Schweiz

EU-Vertretung:

Phonak GmbH

D-70736 Fellbach-Oeffingen

Deutschland

www.phonak.com

029-0278-01/V1.00/2013-09/A+W Printed in Switzerland © Phonak AG All rights reserved

Phonak DECT CP1

Schnurlostelefon

Gebrauchsanweisung

**PHONAK**
life is on

Inhalt

1. Willkommen	6	5. Täglicher Gebrauch	30
2. Lernen Sie Ihr Telefon kennen	7	5.1 Anruf starten und beenden	30
2.1 Packungsinhalt überprüfen	7	5.2 Mobilteil-Mikrofon stumm schalten	32
2.2 Wie das Telefon funktioniert	8	5.3 Telefonieren mit Phonak Hörgeräten	32
2.3 Gerätebeschreibungen	9	5.4 Lautstärke einstellen	35
2.4 Hörgeräte-Kompatibilität	13	5.5 Klingeltöne einstellen	36
3. Wichtige Sicherheitsinformationen	14	5.6 Mobilteil ein-/ausschalten/Ruhezustand	38
4. Erste Schritte	19	5.7 Kontakteintrag erstellen	39
4.1 Das Ladegerät vorbereiten	19	5.8 Kontakt suchen	42
4.2 Die Basis anschließen	20	5.9 Mobilteil suchen	43
4.3 Den Akku einlegen	21	5.10 Anruferliste bedienen	44
4.4 Laden des Mobilteils	22	5.11 Ereignisse im Menü Eingang	46
4.5 Display-Sprache ändern	23	5.12 Anrufbeantworter „Sprachbox“	46
4.6 Datum und Uhrzeit einstellen	24	5.13 Weitere Funktionen beim Telefonieren	48
4.7 Ort einstellen	25	6. Einstellungen am Mobilteil	50
4.8 Verbindung zum Hörgerät testen	26	6.1 Tastensperre ein-/ausschalten	50
4.9 Bestehende Kontakte übernehmen	28	6.2 Klingeltöne ein-/ausschalten	51
		6.3 Weitere Funktionen der Kontaktliste	52

6.4 Weitere Einstellungen am Mobilteil	54
6.5 Weckerfunktion	57
6.6 Gürtelclip montieren	60
6.7 Anzeige der Empfangsstärke	61
6.8 Eco-Modus	62
6.9 Anzeige des Akkustatus	63
6.10 Mehrere Mobilteile an einer Basis	64
6.11 Bestehende Basis nutzen	67
6.12 Akku wechseln	68
7. PIN-Codes und Zurücksetzen der Einstellungen	69
7.1 PIN Codes ändern	69
7.2 Zurücksetzen der Einstellungen	69
7.3 System-PIN zurücksetzen	70
8. Probleme – Ursachen – Lösungen	71
9. Informationen zur Produktsicherheit	74

10. Service und Garantie	76
10.1 Garantie im Erwerbsland	76
10.2 Internationale Garantie	76
10.3 Garantiebeschränkung	77
11. Informationen zur Produktkonformität	78
12. Hinweise und Symbolerklärungen	88

1. Willkommen

Das Schnurlostelefon DECT CP1 ist ein Qualitätsprodukt von Phonak, einem der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Hörgerätetechnologie.

Lesen Sie bitte diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, um alle Möglichkeiten, die Ihnen dieses Produkt bietet, nutzen zu können.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker oder informieren sich auf www.phonak.com/dect.

Phonak – life is on

www.phonak.com



2. Lernen Sie Ihr Telefon kennen

2.1 Packungsinhalt überprüfen

Netzteil mit
Adaptern



EU



US/CAN



Telefonkabel RJ11
mit Adaptern



D



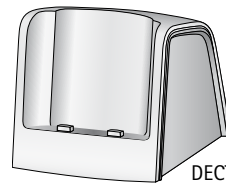
CH



Mobilteil

Akku

Akku-
abdeckung

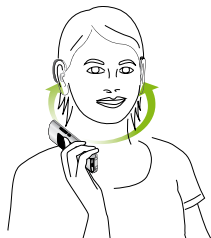


DECT Basis und
Ladegerät („Basis“)

2. Lernen Sie Ihr Telefon kennen

2.2 Wie das Telefon funktioniert

Durch die Integration der drahtlosen Phonak Funktechnologie wird das Telefonieren mit Phonak Hörgeräten wesentlich erleichtert.



Das Telefonsignal wird drahtlos und in digitaler Qualität an beide Hörgeräte gesendet.

Wird das Mobilteil an die Hörgeräte gehalten, so schalten diese automatisch in das Telefonprogramm.

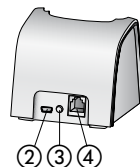
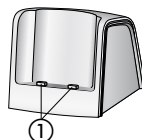
Die Nutzung des Telefons ohne Hörgeräte ist natürlich auch möglich.

Das Telefon unterstützt den weltweiten DECT Standard (Digital Enhanced Cordless Telecommunications).

2.3 Gerätebeschreibungen

Die Basis

Die Basis wird an die Telefonleitung angeschlossen und ist zugleich die Ladestation Ihres Mobilteils.



① Ladekontakte

② Stromversorgung

③ Pair-Taste: durch kurzes Drücken klingelt das Mobilteil
2 Sek. drücken = Manuelle Anmeldung des Mobilteils zur Basis

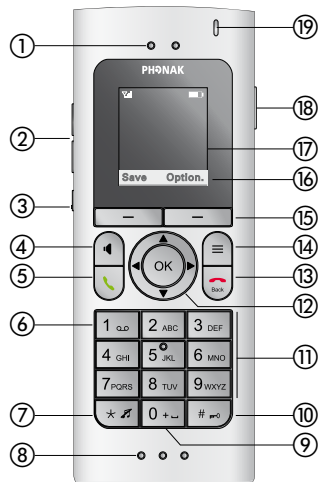
④ Analoger Anschluss Telefonleitung

① Der Standard PIN-Code der Basis ist "0000".

① Basis und Mobilteil sind bereits werkseitig gekoppelt.
Sie müssen keine Anmeldung mehr durchführen.

2. Lernen Sie Ihr Telefon kennen

Das Mobilteil

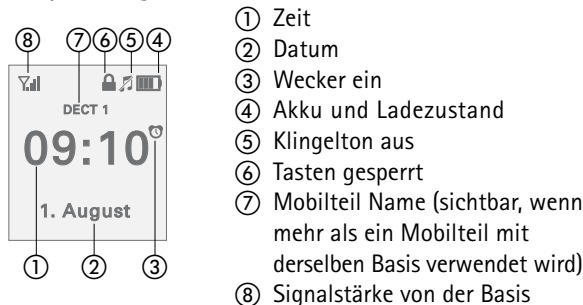


① Um die Display-Sprache zu ändern gehen Sie wie in Kapitel 4.5 beschrieben vor.

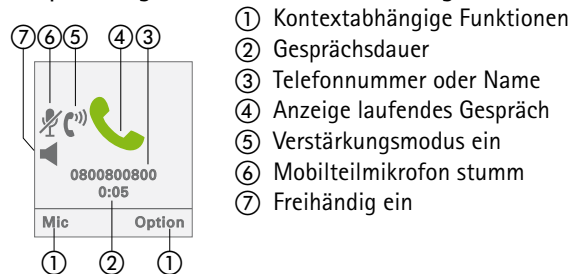
- ① Hörer
- ② Lautstärke lauter / leiser
- ③ Verstärkungstaste 2 Sek. drücken = Hörgeräte-Test
- ④ Freisprechen ein / aus
- ⑤ Sprechen / Wahlwiederholung
- ⑥ 2 Sek. drücken = Sprachbox-Nummer wählen
- ⑦ 2 Sek. drücken = Alle Klingeltöne aus / ein
- ⑧ Mikrofonöffnungen
- ⑨ 2 Sek. drücken = Internationale Vorwahl „+“ wählen
- ⑩ 2 Sek. drücken = Tastensperre ein / aus
- ⑪ Nummerntasten
- ⑫ Steuertasten
- ⑬ Anruf beenden / Zurück (eine Menüebene höher) 2 Sek. drücken im Ruhezustand = Mobilteil ein / aus
- ⑭ Funktionstaste
- ⑮ Displaytasten
- ⑯ Kontextmenü (je nach Anzeige die Displaytasten verwenden, um eine Funktion auszuwählen)
- ⑰ Display
- ⑱ 3,5 mm Kopfhörerbuchse
- ⑲ Hinweislicht

2. Lernen Sie Ihr Telefon kennen

Beispielanzeige im Ruhezustand



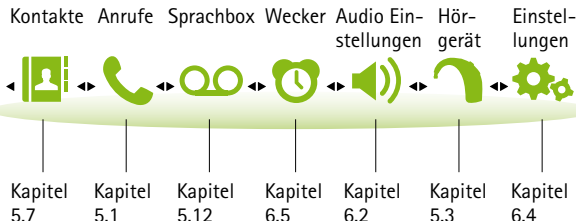
Beispielanzeige bei bestehender Verbindung



① Die Displayanzeige variiert je nach gewählten Einstellungen.

Menüpunkte

Drücken Sie um die Untermenüs zu öffnen.
Drücken Sie um zurück zu gehen.



2.4 Hörgeräte-Kompatibilität

Dieses Produkt verwendet eine dedizierte Drahtlosverbindung zu den Phonak Hörgeräten. Informieren Sie sich bei Ihrem Hörgeräteakustiker über die Kompatibilität Ihrer Hörgeräte.

Die Kompatibilität kann mithilfe des Demo-Modus überprüft werden (→ Kapitel 4.8).

3. Wichtige Sicherheitsinformationen

Lesen Sie bitte die folgenden Informationen zum Phonak DECT CP1, bevor Sie es verwenden.

- ⚠ Dieses Gerät darf nur von einem autorisierten Service-Zentrum repariert werden. Ohne vorherige Zustimmung durch Phonak dürfen keine Änderungen oder Modifikationen am Gerät durchgeführt werden. Solche Änderungen können dieses Gerät, Ihr Ohr oder das Hörgerät beschädigen.
- ⚠ Durch Öffnen des Gehäuses kann das Gerät beschädigt werden. Bei Problemen, die Sie nicht mithilfe der Informationen aus dieser Gebrauchsanweisung beheben können, wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.
- ⚠ Verwenden Sie das Gerät niemals in Bereichen, in denen Explosionsgefahr besteht (Minen oder Industriebereiche mit Explosionsgefahr).
- ⚠ Verwenden Sie das Gerät nicht in Bereichen, in denen der Gebrauch elektronischer Geräte verboten ist.
- ⚠ Die DECT CP1 US/CAN Version darf NICHT in Europa verwendet werden, da sie Interferenzen mit dem

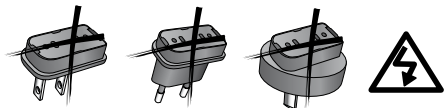
europäischen Mobilfunknetz verursacht. Die illegale Verwendung solcher Produkte ist durch die Telekommunikationsbehörde der EU verboten.

- ⚠ Die DECT CP1 EU Version darf NICHT in den USA und Kanada verwendet werden, da sie Interferenzen mit dem US-amerikanischen und kanadischen Mobilfunknetz verursacht. Aus diesem Grund ist die illegale Verwendung durch den FCC und IC verboten.
- ⚠ Das Mobilteil enthält kleine Teile, die eine Erstickengefahr darstellen, wenn sie verschluckt werden. Halten Sie es außerhalb der Reichweite von Kindern unter 3 Jahren, Menschen mit geistiger Behinderung und Haustieren. Bei Verschlucken suchen Sie sofort einen Arzt oder ein Krankenhaus auf.
- ⚠ Die folgenden Hinweise gelten nur für Personen, die ein aktives implantierbares medizinisches Gerät tragen (z. B. Herzschrittmacher, Defibrillator, usw.): Sollten Sie eine Interferenz bemerken, sehen Sie von einer weiteren Nutzung des Geräts ab und wenden Sie sich an den Hersteller des aktiven Implantats (beachten Sie bitte, dass Interferenzen auch durch Stromleitungen, elektrostatische Entladung, Metall-

3. Wichtige Sicherheitsinformationen

detektoren am Flughafen usw. verursacht werden können).

- ⚠ Entsorgen Sie den Akku und die elektronischen Komponenten ordnungsgemäß. Wenden Sie sich für weitere Informationen diesbezüglich an die zuständige lokale Entsorgungsstelle.
- ⚠ Externe Geräte dürfen nur angeschlossen werden, wenn sie zuvor nach den entsprechenden IECXXXXX Standards getestet wurden.
- ⚠ Der unsachgemäße Gebrauch der Kabel (z. B. Tragen des Kabels um den Hals) kann zu Verletzungen führen.
- ⚠ Der Mini-USB-Anschluss darf nur zum vorgegebenen Zweck verwendet werden.
- ⚠ Achtung: Elektroschock. Stecken Sie die Adapter niemals alleine in die Steckdose.



- ⚠ Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Ladegeräte von Phonak oder USB-zertifizierte Ladegeräte mit 5V DC, min. 1000 mA.
- ⚠ Versorgen Sie die Basis niemals mit Strom von einem PC oder Laptop. Das kann zu Schäden an Ihrem Computer führen.
- ⚠ Schließen sie niemals ein USB- oder Telefonkabel an der Basis an, das länger als 3 Meter ist.
- ⚠ Verwenden Sie ausschließlich einen Akku, der den Spezifikationen des Phonak DECT CP1 Datenblatts entspricht. Der Gebrauch anderer Akkus als diesem kann das Gerät beschädigen und zu ernsthaften Verletzungen führen.
- ⚠ Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr wenn es klingelt, bzw. wenn die Freisprechfunktion aktiv ist. Dies kann schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden verursachen.

3. Wichtige Sicherheitsinformationen

- ⚠ Das Mobilteil kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche verursachen. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.
- ⚠ Geben Sie Ihr Phonak DECT CP1 nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
- ⚠ Bitte nehmen Sie eine defekte Basis ausser Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnte.

Hinweise

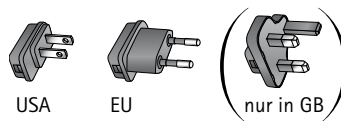
Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

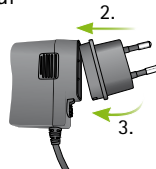
4. Erste Schritte

4.1 Das Ladegerät vorbereiten

1. Wählen Sie den richtigen Adapter aus (länderabhängig).



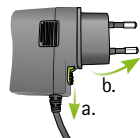
2. Stecken Sie den Adapter in das Universal-Netzgerät. Setzen Sie dabei zuerst die runde Kante des Adapters in die runde Ecke des Universal-Netzgeräts und drücken anschließend, bis die beiden Teile vollständig verbunden sind.



3. Drücken Sie den unteren Teil des Adapters, bis er einrastet. Der Adapter muss richtig eingerastet sein.

Um den Adapter abzuziehen:

- a. Schieben Sie die Entriegelung des Universal-Netzgeräts nach unten und halten Sie sie fest.
- b. Ziehen Sie dann den Adapter vorsichtig nach oben ab.
- c. Beginnen Sie dann wieder mit Schritt 1 (oben).



4. Erste Schritte

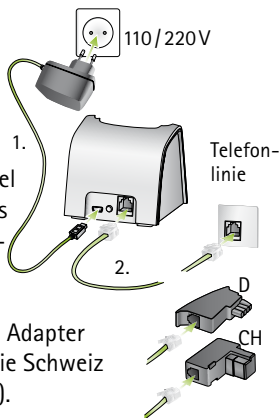
4.2 Die Basis anschließen

- ① Stellen Sie die Basis auf eine rutschfeste, ebene Unterlage an einer zentralen Stelle.

1. Schließen Sie den Mini-USB Anschluss an der Basis und das Netzteil an einer Steckdose an.

2. Schließen Sie das Telefonkabel am Leitungseingang der Basis und an der analogen Telefonbuchse an.

Verwenden Sie bei Bedarf einen Adapter (Adapter für Deutschland und die Schweiz sind im Lieferumfang enthalten).



- ① Das Telefon funktioniert nur wenn das Netzgerät an der Basis und der Steckdose eingesteckt ist.

- ① Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzgerät und Telefonkabel.

4.3 Den Akku einlegen

- ⚠ Verwenden Sie nur den von Phonak gelieferten Li-Ion-Akku, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschliessen sind.

1. Halten Sie den Akku so, wie in der Abbildung gezeigt.

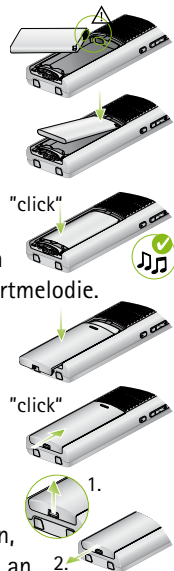
2. Führen Sie zuerst die Seite ein, auf der sich die Kontakte befinden.

3. Drücken Sie dann die andere Seite des Akkus hinein. Das Telefon schaltet sich automatisch ein und Sie hören die Startmelodie.

4. Legen Sie die Akku-Abdeckung bündig auf den Akku.

5. Schieben Sie sie vorsichtig vor, bis sie einrastet.

- ① Um die Akku-Abdeckung abzunehmen, drücken Sie zuerst den kleinen Riegel an der Unterseite und ziehen dann die Abdeckung ab.



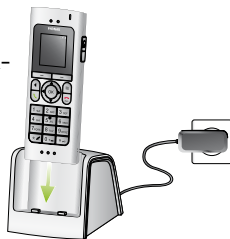
4. Erste Schritte

4.4 Laden des Mobilteils

- ① Das Mobilteil darf zum Laden nur in die dazugehörige Basis gestellt werden.

Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Basis zurückstellen, um den Akku zu laden.

Wenn das Akkusymbol unter 25% anzeigt , sollte das Mobilteil spätestens geladen werden.



Erstes Laden

Eine korrekte Anzeige des Ladezustandes ist nur möglich, wenn der Akku zunächst vollständig geladen und dann entladen wird:

- Stellen Sie das Mobileteil deshalb zuerst für 8 Stunden zum Laden in die Basis.
- Nehmen Sie es anschliessend aus der Basis und stellen Sie es erst dann wieder hinein, wenn der Akku vollständig entladen ist.

- ① Der Akku kann sich während des Ladens leicht erwärmen.

4.5 Display-Sprache ändern

Sprache, Land, Zeit und Datum sind notwendige Einstellungen, damit Ihr Telefon korrekt funktioniert.

Language	
English	✓
Deutsch	
Frangais	
Italiano	

Bei der ersten Inbetriebnahme werden Sie automatisch nach der Sprache gefragt:

- Sprache mit ▼ auswählen, dann mit  bestätigen.

- ① Drücken Sie jeweils die Auflegen-Taste  um eine Menü-Ebene zurückzugehen oder eine Eingabe abubrechen.

Möchten Sie die Sprache nachträglich ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Einstellungen** erscheint, dann .
- Drücken Sie die Taste ▼ bis Untermenü **Sprache** erscheint, dann .
- Drücken Sie die Taste ▼ bis Ihre gewünschte Sprache markiert ist, dann .



4. Erste Schritte

- ① Nachdem Sie die Sprache erstmals eingestellt haben, können Sie einen Test mit den Hörgeräten durchführen. Bitte befolgen Sie den Anweisungen auf dem Display (→ Kapitel 4.8).

4.6 Datum und Uhrzeit einstellen

Um das Datum und die Uhrzeit einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Einstellungen** erscheint, dann . 
- Drücken Sie die Taste ▼ bis Untermenü **Datum/Uhrzeit** erscheint, dann .
- Mit der Taste ▼ wählen Sie nacheinander **Uhrzeit** und **Datum** und stellen diese mit Hilfe der Ziffern 0–9 richtig ein (im Format hh:mm und dd.mm.yyyy).
- ① Sie können die Tasten ◀/▶ verwenden, um Eingaben zu überschreiben.
- Um die Eingaben zu übernehmen, drücken Sie die Display-Taste für **Speichern**.

- ① Datum und Uhrzeit werden immer in der Basis gespeichert. **Nach einem Stromausfall muss die Uhrzeit und das Datum neu eingestellt werden.**

- ① Je nach Netzbetreiber wird die Uhrzeit und das Datum automatisch eingestellt, wenn ein Anruf getätigt wird.

4.7 Ort einstellen

Achtung: Damit alle Funktionen fehlerfrei arbeiten, muss das Land, in dem das Telefon betrieben wird, eingestellt sein.

Um das Land einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Einstellungen** erscheint, dann . 
- Drücken Sie die Taste ▼ bis Untermenü **Standort** erscheint, dann .
- Mit den Tasten ◀/▶ wählen Sie das Land, in dem Ihr Telefon genutzt wird, aus der Liste aus und speichern die Einstellungen mit der Displaytaste **Speichern**.

4. Erste Schritte

- ① Sie können in diesem Untermenü auch die **Landes-kennzahl**, **Nationale Vorwahl** und **Internationale Vorwahl** ändern, falls diese nicht automatisch korrekt angezeigt werden.
- ① Falls Ihr Land nicht aufgeführt ist, wählen Sie eines mit ähnlichen Telefonkonditionen.

4.8 Verbindung zum Hörgerät testen

Sie können den Test direkt durch langes Drücken der Verstärker-Taste (→ Kapitel 5.4) starten.

Eine Testnachricht ertönt und wird drahtlos an Ihre Hörgeräte gesendet.

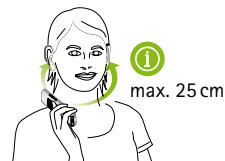


Sie können die Verbindung zu den Hörgeräten auch über das Menü überprüfen:

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Hörgerät** erscheint, dann **OK**.
- Drücken Sie die Taste ▼ bis Untermenü **Verbindung prüfen** erscheint, dann **OK**.



Sobald **Demo läuft...** auf dem Display erscheint, das Mobilteil zum Hörgerät führen (max. 25 cm Abstand von beiden Hörgeräten).



- ① Vergewissern Sie sich, dass Sie den Ton durch die Drahtlos-Übertragung hören und nicht über die Hörgerätemikrofone, indem Sie die Kopfseite wechseln. Der Ton darf sich dadurch nicht ändern.
- ① Je nach Position kann die Übertragung unterbrechen. Das ist normal.
- Verwenden Sie die Lautstärke-Tasten, um die Lautstärke angenehm einzustellen.
 - Display-Taste **Beenden** drücken, um den Test zu beenden.
- ① Der Test wird nach 15 Minuten automatisch beendet.

Der Test ist in Englisch, Deutsch, Französisch und Spanisch verfügbar, gemäss der Spracheinstellung des Telefons. Ist eine andere Sprache als eine der vier eingestellt, wird die Nachricht in Englisch abgespielt.

4. Erste Schritte

4.9 Bestehende Kontakte übernehmen

Falls Sie bereits ein DECT-kompatibles Schnurlostelefon besitzen, sollte es möglich sein, die Kontaktdaten auf das Phonak DECT CP1 zu übertragen.

Dazu muss das bestehende Mobilteil zuerst an der Phonak Basisstation angemeldet werden. Lesen Sie dazu die Gebrauchsanleitung Ihres bestehenden Mobilteils und melden Sie es an der Phonak Basis an (→ Kapitel 6.10).

Suchen Sie dann in Ihrem bestehenden Mobilteil nach dem Menüpunkt, um die Kontaktdaten zur Basis zu übertragen und führen Sie dies durch.

Die Kontaktdaten können später auf der Phonak Basis bleiben, oder auf das Phonak-Mobilteil übertragen werden (→ Kapitel 6.3).

Weitere Einstellungen des Telefons finden Sie unter Kapitel 6.4

Ihr Telefon ist jetzt funktionsbereit: Was möchten Sie als Nächstes tun?

Display-Sprache ändern	Kapitel	4.5
Anruf starten und beenden	Kapitel	5.1
Lautstärke einstellen	Kapitel	5.4
Klingeltöne einstellen	Kapitel	5.5
Kontakteintrag erstellen	Kapitel	5.7
Einrichten der Sprachbox	Kapitel	5.12
Mehrere Mobilteile an einer Basis	Kapitel	6.10

5. Täglicher Gebrauch

5.1 Anruf starten und beenden

Anruf starten

- Geben Sie die gewünschte Telefonnummer über das Ziffernfeld ein. Eine falsche Eingabe kann durch Drücken der Display-Taste **Löschen** korrigiert werden.



- Drücken Sie anschliessend die Annehmen-Taste  um die Verbindung aufzubauen.

- ① Sie können die Leitung belegen bevor Sie eine Nummer wählen, indem Sie die Annehmen-Taste 2 Sekunden drücken.
- ① Während des Gesprächs werden die gewählte Nummer und die laufende Gesprächsdauer im Display angezeigt. Falls Sie die Nummer in Ihrer Kontaktliste mit Namen gespeichert haben, erscheint dieser.

Anruf beenden

Beenden Sie den Anruf, indem Sie die Beenden-Taste  drücken.

Anruf annehmen

Ein eingehender Anruf wird zusätzlich zum Klingelton durch das blinkende Hinweislicht, im Display und, falls eingeschaltet, durch Vibration signalisiert.

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie auf die Annehmen-Taste .

- ① Während des Klingelns kann das Telefon mit der Display-Taste **Stumm** lautlos geschaltet werden.

Automatische Rufannahme

Ein Anruf kann automatisch angenommen werden, wenn das Mobilteil aus der Basis genommen wird.

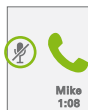
Um diese Funktion ein- oder auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Einstellungen** erscheint, dann .
- Drücken Sie die Taste ▼ bis Untermenü **Basis** erscheint, dann .
- Mit den Tasten ◀/▶ die entsprechende Einstellung **ein/aus** wählen.
- Übernehmen Sie die Einstellungen mit der Display-Taste **Speichern**.

5. Täglicher Gebrauch

5.2 Mobilteil-Mikrofon stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils mit der Display-Taste **Stumm** während eines Gesprächs ausschalten. Ihr Gesprächspartner kann Sie dann nicht mehr hören.



Um das Mikrofon wieder einzuschalten, drücken Sie die Display-Taste **Stumm** erneut.

5.3 Telefonieren mit Phonak Hörgeräten

- ① Die drahtlose Übertragung des Telefongesprächs ist nur zu Phonak Hörgeräten möglich.
- ① Eine spezielle Konfiguration der Hörgeräte oder des Telefons ist nicht nötig. Das Programm für Telefonie kann jedoch von Ihrem Hörgeräteakustiker feinangepasst werden.
- ① Falls Sie trotz der nachfolgenden Beschreibung keine drahtlose Verbindung zu den Hörgeräten herstellen können, kontaktieren Sie bitte Ihren Hörgeräteakustiker.

Zu den Hörgeräten verbinden

Halten Sie das Mobilteil einfach nah an Ihre Hörgeräte während Sie telefonieren (max. 25 cm Abstand von beiden Hörgeräten).

Die Hörgeräte werden automatisch umschalten. Je nach Einstellung Ihrer Hörgeräte hören Sie dabei den Umschaltton.

- ① Für die drahtlose Verbindung zu den Hörgeräten ist ein aktiver Anruf notwendig. Das Mobilteil darf weder im Freisprech-Modus sein, noch mit Kopfhörer betrieben werden, da sonst die drahtlose Übertragung abgeschaltet wird.
- ① Verfügen Ihre Hörgeräte nicht über die drahtlose Phonak-Technologie, so können Sie über ein vorhandenes Telefonspulen-Programm Ihres Hörgerätes dennoch eine Verbesserung des Klangs erreichen.

5. Täglicher Gebrauch

Richtiges Halten des Mobilteils

Ihre Stimme wird durch die Mikrofon-Öffnungen im Mobilteil aufgenommen. Halten Sie das Mobilteil deshalb nahe am Mund.



Der Anruf wird vom Mobilteil gleichzeitig drahtlos und über den Hörer übertragen. Sollte es für Sie unangenehm klingen, wenn das Gespräch gleichzeitig durch die Hörgeräte und über den Hörer des Mobilteils zu hören ist, empfehlen wir, den oberen Teil des Mobilteils einfach ein wenig von Ihrem Ohr weg zu drehen.

Verbindung zu den Hörgeräten trennen

Wenn das Mobilteil von den Hörgeräten entfernt, der Anruf beendet, oder der Freisprech-Modus eingeschaltet wird, schalten die Hörgeräte automatisch in das zuletzt benutzte Hörprogramm zurück.

- ① Das Zurückschalten dauert 1 bis 3 Sekunden, je nach Hörgerätemodell.

5.4 Lautstärke einstellen

Benutzen Sie die seitlichen Lautstärke-Tasten **+/–**, um die Lautstärke während des Gesprächs einzustellen.



Auf dem Display wird die aktuelle Lautstärke durch Balken kurz angezeigt und automatisch gespeichert.



- ① Die Einstellung der Lautstärke des Mobilteils bestimmt gleichzeitig die Lautstärke der drahtlosen Verbindung zu den Hörgeräten.

Die Taste für zusätzliche Lautstärke

Durch Drücken der seitlichen Verstärker-Taste während eines Gesprächs wechselt das Mobilteil in einen zweiten Lautstärkebereich. Im Display erscheint das entsprechende Symbol.



Die Lautstärke lässt sich für diese Funktion separat über die Lautstärketasten **+/–** einstellen und ist bis maximal 15 dB lauter als auf der höchsten Stufe im normalen Betrieb.



5. Täglicher Gebrauch

- ① Dieser Modus ist im Freisprech- oder Kopfhörerbetrieb nicht möglich.

Durch erneutes Drücken der Verstärker-Taste  wechselt das Mobilteil zurück in den normalen Lautstärkebereich und das entsprechende Symbol erlischt.

Ein neues Telefongespräch wird immer im normalen Lautstärke-Modus gestartet.

- ① Bitte informieren Sie andere Nutzer Ihres Telefons über diese Einstellung, da diese Funktion für Normalhörende als sehr laut empfunden werden kann.

5.5 Klingeltöne einstellen

- ① Die Klingeltöne werden nicht drahtlos zu den Hörgeräten übertragen.

Wählen Sie Ihre individuellen Klingeltöne im Menü Audio Einstellungen:

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Audio Einstellungen** erscheint, dann .



- Drücken Sie die Taste ▼ bis Untermenü **Klingeltöne** erscheint, dann .
- Drücken Sie die Taste ▼ bis **Externer Anruf** erscheint, dann .

Nun können Sie folgende Einstellungen nach Ihren Wünschen anpassen:

- **Melodie**
Wählen Sie einen Klingelton aus der Liste **1–12**, den Sie auch ohne Hörgeräte gut wahrnehmen können.
- **Lautstärke**
Wählen Sie die Lautstärke **1–5** des Klingeltons so, dass es für Sie und Ihre Umgebung angenehm ist.
- **Ansteigend**
Wählen Sie **Ein**, damit der Klingelton während es klingelt immer lauter wird. Bei **Aus** bleibt der Klingelton in der von Ihnen gespeicherten Lautstärke.
- **Verzögerung**
Sie können von **Keine** bis **20 Sekunden** Verzögerung des Klingeltons definieren ab dem Zeitpunkt, zu dem ein Anruf empfangen wird.

Übernehmen Sie die Einstellungen mit der Display-Taste **Speichern**.

5. Täglicher Gebrauch

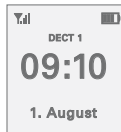
- ① Die Lautstärke der Klingeltöne kann im Ruhezustand einfach eingestellt werden, indem Sie die Lautstärketasten **+**/**-** drücken. Interne Anrufe von anderen Mobilteilen werden dabei nicht verändert.

5.6 Mobilteil ein-/ausschalten/Ruhezustand

Das Mobilteil kann immer eingeschaltet bleiben.

Ruhezustand

Drücken Sie so oft die Beenden-Taste  bis das Display im Ruhezustand ist. Das Mobilteil geht nach 1 Minute automatisch in den Ruhezustand.



Ausschalten

Möchten Sie das Mobilteil dennoch ausschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Beenden-Taste  im Ruhezustand für 2 Sekunden, bis das Phonak Logo im Display erscheint.

Einschalten

- Zum Einschalten drücken Sie kurz die Beenden-Taste  oder Sie stellen das Mobilteil einfach in die Basis.

- ① Das Phonak Start-Logo erscheint im Display und die Phonak Startmelodie ertönt.

5.7 Kontakteintrag erstellen

Das Telefon bietet 2 Kontaktlisten. Eine in der Basis und eine im Mobilteil.



Mobilteil

- Kontakte, die Sie unter **Kontakte** → **Mobilteil** gespeichert haben, sind nur in diesem Mobilteil sichtbar.
- Es können bis zu 100 Einträge mit je 3 Telefonnummern gespeichert werden.
- Der Klingelton und dessen Lautstärke kann pro Eintrag individuell eingestellt werden.

Basis

- Kontakte, die Sie unter **Kontakte** → **Basis** gespeichert haben, sind für alle an der Basis angemeldeten Mobilteile sichtbar.
- Es können bis zu 200 Einträge mit je 3 Telefonnummern gespeichert werden.

5. Täglicher Gebrauch

- ① Um das spätere Suchen zu vereinfachen, empfehlen wir Ihnen, Kontakte immer in der gleichen Kontaktliste zu speichern.
- ① Empfehlung: Wenn Sie nur ein Mobilteil an der Basis betreiben, wählen Sie **Kontakte Mobil.**, wenn Sie mehrere Mobilteile an der Basis betreiben (→ Kapitel 6.10), wählen Sie **Kontakte Basis**.
- ① Sie können Kontakte später zwischen den Kontaktlisten kopieren.

Kontakteinträge erstellen

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Kontakte** erscheint, dann .
- Sie können nun mit der Taste ▼ wählen, ob Sie einen Eintrag in **Kontakte Mobil.** oder in **Kontakte Basis**, erstellen wollen, dann .
- Taste ▼ drücken bis **+ Neuer Eintrag** erscheint, dann .



- Springen Sie mit der Taste ▼ von Feld zu Feld und erfassen Sie nach Bedarf Ihre Kontaktdaten mit Hilfe des Zahlen- und Buchstabenfeldes **A-Z/0-9** **Name**, **Vorname**, Nummer **Privat**, Nummer **Arbeit**, Nummer **Mobil**.
- ① Wenn Sie die Nummer im Mobilteil speichern, können Sie zusätzlich die **Melodie** und die **Lautstärke** des Klingeltons für diesen Kontakt mit ◀/▶ einstellen (die Einstellung **Standard** bedeutet, dass die globalen Einstellungen (→ Kapitel 5.5) verwendet werden).
- Je nach Feld, welches Sie gerade bearbeiten, speichern Sie den Eintrag oder Änderungen direkt mit der Display-Taste **Speichern** oder über **Option** → **Speichern**.
- ① Während der Eingabe von Buchstaben können Sie mit der Taste  Gross- und Kleinschreibung einstellen. Mit den Tasten **1** und **0** gelangen Sie zu weiteren Sonderzeichen.

5. Täglicher Gebrauch

5.8 Kontakt suchen

Schnellzugriff

Springen Sie über das Zahlen-/Buchstabenfeld direkt zum Anfangsbuchstaben Ihres Kontaktes in der Kontaktliste, indem Sie den entsprechenden Buchstaben im Ruhezustand lange drücken.

Beispiel: Taste **7** (=P, Q, R, S) für 2 Sek. drücken.
Im Display erscheint die Kontaktliste zum Buchstaben P.
Taste **7** danach sofort kurz drücken bis Sie beim Q, R oder S angekommen sind.

① Auf welche Kontaktliste zugegriffen wird, können Sie wie unter Kapitel 6.3 beschrieben definieren.

Zugriff über das Kontaktmenü

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Kontakte** erscheint, dann **OK**.
- Wählen Sie mit ▼ den Ort, wo Sie den Kontakt suchen möchten (**Kontakte Mobilt.**, **Kontakte Basis** oder **Interner Anruf**), dann **OK**.
- Verwenden Sie die Pfeiltasten ▼/▲ um den gewünschten Kontakt zu suchen.



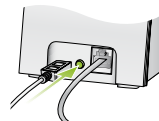
① Bei vielen Einträgen ist es einfacher einen Namen, zum Beispiel „Mike“ direkt zu suchen, indem Sie zuerst die Taste **6** (für „M“) drücken. Dann zeigt das Display am oberen Rand den Buchstaben M sowie alle Namen beginnend mit „M“. Jetzt drei Mal kurz hintereinander die **4** (=G, H, I) drücken, bis „Mi“ angezeigt wird“.

- Drücken Sie **OK** wenn Sie den Namen gefunden haben, dann ▼ bis die gewünschte Nummer markiert ist, dann **OK** zum Starten des Wählvorgangs.

5.9 Mobilteil suchen

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen, solange das Mobilteil eingeschaltet ist und sich im Funkbereich der Basis befindet.

- Drücken Sie dazu kurz die **Pair**-Taste auf der Rückseite der Basis.



5. Täglicher Gebrauch

Alle angemeldeten Mobilteile klingeln gleichzeitig, auch wenn der Klingelton ausgeschaltet ist.

- Beenden Sie den Anruf einzeln an jedem Mobilteil mit der Beenden-Taste .
- Durch erneutes kurzes Drücken der **Pair**-Taste auf der Rückseite der Basis wird das Klingeln auf allen Mobilteilen gestoppt.

5.10 Anruferliste bedienen

Sie können die letzten 150 eingehenden, ausgehenden oder verpassten Anrufe im Menü **Anrufe** abrufen:

- ① Die Liste aller Anrufe können Sie auch direkt aufrufen, indem Sie die Annehmen-Taste  kurz drücken.
- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Anrufe** im Display erscheint, dann . 
- Springen Sie mit der Taste ▼ von Feld zu Feld **Verpasst**, **Angenommen**, **Abgehend** oder **Alle** und öffnen Sie die gewünschte Liste mit .
- Wählen Sie mit der Taste ▼ die gewünschte Nummer aus der Liste aus.

- ① Ist eine der Nummern in der Kontaktliste gespeichert, wird der zugehörige Name angezeigt.

- Mit  wird der Wählvorgang gestartet.

- ① Damit die Anruferliste korrekt angezeigt wird, muss die Rufnummernübermittlung (CLIP) einwandfrei funktionieren. Ihr Netzbetreiber kann hier Auskunft geben.

Über die Display-Tasten können Sie die Einträge bearbeiten:

- **Löschen**: Löscht den aktuellen Eintrag aus der Anruferliste (in der Kontaktliste wird dieser natürlich nicht gelöscht).
- **Option.** → **Speichern**: Speichert den aktuellen Eintrag in der Kontaktliste.
- **Option.** → **Alle löschen**: Löscht sämtliche Einträge aus der Anruferliste (die Kontaktliste bleibt erhalten).

5. Täglicher Gebrauch

5.11 Ereignisse im Menü Eingang



Bei verpassten Anrufen, Nachrichten auf der Sprachbox und anderen neuen Ereignissen erscheint im Hauptmenü der Menüpunkt **Eingang** und das Hinweislicht blinkt. Öffnen Sie die Liste der Ereignisse mit  und führen Sie die Aktion gemäss den Anweisungen auf dem Display durch.

5.12 Anrufbeantworter „Sprachbox“

Einrichten der Sprachbox



Die Sprachbox ist der Anrufbeantworter im Netz Ihres Anbieters.

- ① Sie können die Sprachbox erst dann nutzen, wenn Sie diese bei Ihrem Anbieter beantragt haben.

Bevor Sie Ihre Sprachbox nutzen können, muss diese eingerichtet werden:

- Drücken Sie die Taste ► bis Menü **Einstellungen**  erscheint, dann .
- Springen Sie mit der Taste ▼ bis Untermenü **Sprachbox** erscheint, dann .

- Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach der Nummer für die Sprachbox und geben Sie diese im Feld **Nummer** ein.
- Drücken Sie die Display-Taste **Speichern**, um die Einstellung zu speichern.

- ① Falls die Nummer später wechselt, kann diese einfach überschrieben werden.

Tägliche Nutzung der Sprachbox



Wenn eine Nachricht für Sie eintrifft, erhalten Sie ein Signal von Ihrem Netzbetreiber mit dem Symbol und der Anzahl erhaltener Nachrichten.

- Drücken Sie die Taste  für 2 Sek. um die Sprachboxnummer anzurufen.
- Nun können Sie Ihre Meldungen abhören, indem Sie den Anweisungen der Sprachbox Ihres Netzbetreibers folgen.

- ① Während Sie auf die Anzeige sehen oder Tasten bedienen wird die Übertragung zu Ihren Hörgeräten wegen der Distanz zeitweise abbrechen. Benützen

5. Täglicher Gebrauch

Sie in diesem Fall besser die Freisprecheinrichtung, indem Sie die Lautsprecher-Taste  kurz drücken.

- ① Die Steuerung der Sprachbox ist vom Netzbetreiber abhängig. Bitte informieren Sie sich direkt bei Ihrem Netzbetreiber über alle Funktionen, die Ihnen zur Steuerung der Sprachbox zur Verfügung stehen.

5.13 Weitere Funktionen beim Telefonieren

Freisprechen

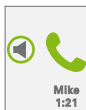
Zum Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher ein, sodass Sie Ihren Gesprächspartner hören, ohne das Mobilteil an Ihr Ohr zu halten.

So haben Sie beide Hände frei oder weitere Personen können mithören.

Der Freisprech-Modus wird ein- und ausgeschaltet, wenn Sie während einer aktiven Verbindung die Lautsprecher-Taste  kurz drücken.

Die Lautstärke wird über die **+**/**-** Tasten eingestellt.

- ① Im Freisprech-Modus wird das Gespräch nicht drahtlos an die Hörgeräte gesendet!



- ① Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie **Polize** Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

- ① Durch Drücken der Verstärker-Taste wird der Freisprech-Modus beendet.

Kopfhörer verwenden

Sie können zum Telefonieren einen Kopfhörer oder eine Sprechgarnitur (Kopfhörer mit Mikrofon) mit 3,5 mm Stereo-Klinkenstecker an Ihr Mobilteil anstecken. Stecken Sie den Kopfhörer auf der Seite in das Mobilteil ein. Auf dem Display erscheint ein Kopfhörersymbol.

- ① Bei Verwendung eines Kopfhörers wird weiter das Mikrofon des Mobilteils benutzt.
- ① Falls Sie eine Sprechgarnitur verwenden, muss dieses Apple-kompatibel sein.
- ① Solange ein Kopfhörer eingesteckt ist, findet keine drahtlose Übertragung zu den Hörgeräten statt.

6. Einstellungen am Mobilteil

6.1 Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Mobilteils.

Zum Sperren: Drücken Sie die Taste  im Ruhezustand für 2 Sekunden, bis im Display **Gerät mit # entsperren** erscheint.



Das Schloss-Symbol  im Display zeigt an, dass das Mobilteil gesperrt ist.

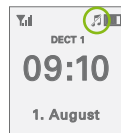
Zum Entsperren: Drücken Sie die Taste  im Ruhezustand für 2 Sek. bis im Display **Gerät entsperrt** erscheint.



- ① Notrufnummern können auch mit aktiver Tastensperre gewählt werden. Die Notrufnummern sind länderabhängig. Bitte beachten Sie, dass der Standort eingestellt sein muss (→ Kapitel 4.7).
- ① Ankommende Anrufe können auch mit aktiver Tastensperre angenommen werden.

6.2 Klingeltöne ein-/ausschalten

Das Telefon kann mit nur einer Taste für alle Anrufe (intern und extern) stumm geschaltet werden, falls Sie nicht gestört werden wollen.



Klingeltöne aus: Drücken Sie die Taste  im Ruhezustand für 2 Sek. bis im Display **Klingelton aus** erscheint.

Klingeltöne ein: Drücken Sie die Taste  im Ruhezustand für 2 Sek. bis im Display **Klingelton ein** erscheint.

Das Melodie-Symbol  im Display zeigt an, dass die Klingeltöne ausgeschaltet sind.

- ① Klingeltöne können auch über die seitlichen Tasten **+/-** oder **Audio Einstellungen** → **Klingeltöne** lautlos geschaltet werden. Dies wird im Display nicht signalisiert.
Wenn Sie also keine Klingeltöne hören, dann beachten Sie bitte auch diese Einstellungen.

6. Einstellungen am Mobilteil

6.3 Weitere Funktionen der Kontaktliste

Wahl der Kontaktliste für den Schnellzugriff

Über **Einstellungen** → **Kontakte** → **Kurzwahl mit**, können Sie wählen, in welche Kontaktliste (Mobilteil, Basis oder Intern) der Schnellzugriff (→ Kapitel 5.8) springen soll.

Kontakte sortieren

Über **Einstellungen** → **Kontakte** → **Sortierung** können Sie wählen, ob nach **Name, Vorname** oder **Vorname, Name** sortiert wird.

Groß-, Kleinschreibung einstellen

Sie können während der Texteingabe zwischen Groß- und Kleinschreibung wählen. Drücken Sie im Textmodus die Taste  bis der gewünschte Modus unten im Display erscheint.

Abc	Großschreibung nur erster Buchstabe
ABC	Großschreibung aller Buchstaben
abc	Kleinschreibung

Zum Einfügen von Leerzeichen verwenden Sie die Taste **O+**.

Kontakte bearbeiten

Gespeicherte Kontakte können jederzeit geändert, vom Mobilteil zur Basis, von der Basis zum Mobilteil kopiert oder gelöscht werden. Gehen Sie dazu zu dem entsprechenden Kontakt in der Kontaktliste und wählen Sie was Sie tun möchten:

- **Ändern** um die Felder dieses Kontaktes zu ändern oder eine neue Nummern hinzuzufügen.
- **Option.** → **Löschen** um den Eintrag zu löschen.
- **Option.** → **Kopieren** um den Eintrag vom Mobilteil zur Basis, oder von der Basis zum Mobilteil zu kopieren.
- **Option.** → **Alle Kopieren** um sämtliche Kontakte vom Mobilteil zur Basis, oder von der Basis zum Mobilteil zu kopieren.
- **Option.** → **Alle Löschen** um sämtliche Kontakte der aktuellen Kontaktliste zu löschen.

Achtung: Wenn sie hier mit **Ja**, bestätigen, werden alle Kontakte der aktuellen Kontaktliste **unwiderruflich gelöscht!** Auch Phonak kann diese nicht mehr herstellen.

6. Einstellungen am Mobilteil

6.4 Weitere Einstellungen am Mobilteil

Display anpassen

Sie können das Display über **Einstellungen** → **Anzeige anpassen**:

- Wählen Sie die Hintergrundfarbe, die für Sie angenehm ist über **Design** → **Weiss** or **Grau**.
- **Beleuchtung in-** und **ausserhalb der Basis**: Diese Funktion definiert, ob das Display nach einer Minute dunkel wird oder schwach beleuchtet bleibt. Sie können dies für in- oder ausserhalb der Basis separat einstellen.

① Wenn die Beleuchtung nicht ganz abgeschaltet wird, reduziert sich die Akkulaufzeit ausserhalb der Basis um ca. 10%.

Funktionstaste belegen

Der Funktions-Taste kann über **Einstellungen** → **Funktionstaste** mit der Taste ◀/▶ eine bestimmte Funktion zugewiesen werden. Damit haben Sie sofort Zugang zu einer der folgenden Funktionen:

- **Kurzwahl**: Speichern Sie hier eine für Sie wichtige Telefonnummer. Sie können diese dann mit nur einem Tastendruck direkt wählen.
- **Intern**: Falls mehrere Mobilteile an der Basis angemeldet sind, können Sie diese so direkt anrufen.
- **Deaktiviert**: In dieser Einstellung hat die Funktions-Taste keine Belegung.
- **Linie wählen**: Diese Funktion steht mit der Basis des DECT CP1 nicht zur Verfügung.



6. Einstellungen am Mobilteil

Hinweistöne ein- oder ausschalten

Zusätzlich zu den verschiedenen Klingeltönen erzeugt Ihr Mobilteil auch Hinweistöne für verschiedene Ereignisse. Diese können Sie über **Audio Einstellungen** → **Hinweistöne**, ein- oder ausschalten:

- Wählen Sie mit der Taste ▼ die Felder an und setzen Sie diese mit den Tasten ◀/▶ auf **Ein** oder **Aus**.
- Drücken Sie die Display-Taste **Speichern** um die Einstellung zu speichern.

Vibrationsmodus einstellen

Das Mobilteil vibriert bei verschiedenen Ereignissen. Sie können diese Funktion über **Audio Einstellungen** → **Vibration** einstellen.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ die Felder an und setzen Sie diese mit den Tasten ◀/▶ auf **Ein** oder **Aus**.
- Drücken Sie die Display-Taste **Speichern** um die Einstellung zu speichern.

6.5 Weckerfunktion

Sie können 4 unterschiedliche Weckzeiten in Ihrem Mobilteil einstellen.

Programmierung einer der 4 Wecker

- Wählen Sie im Hauptmenü **Wecker**, dann **OK**.
- Wählen Sie einen der 4 Wecker mit der Taste ▼, dann **OK**.
- Stellen Sie mit den Tasten ◀/▶ die gewünschten Funktionen in den Feldern ein:

Modus:

- **Einmalig**: Der Wecker ertönt einmalig beim nächsten Erreichen der eingestellten Zeit.
- **Wiederholt**: Der Wecker ertönt jedes Mal beim Erreichen der eingestellten Zeit.
Ist **Wiederholt** gesetzt, können Sie zusätzlich über die Tasten ◀/▶ einstellen an welchem Tag der Wecker aktiv ist (**Montag** bis **Sonntag**).
- **Aus**: Der Wecker ist ausgeschaltet.



6. Einstellungen am Mobilteil

- **Uhrzeit:** Verwenden Sie das Zahlenfeld, um die Weckzeit im Format hh:mm einzustellen. Ändern Sie Ihre Eingaben mit ◀/▶.
- **Name:** Dieser Name wird später in der Weckerliste und während dem ertönen des Weckers gezeigt. Erfassen Sie einen neuen Namen mit den Buchstaben des Zahlenfeldes. Zum Korrigieren drücken Sie die Display-Taste **Löschen**. Zum Einfügen von Buchstaben verwenden Sie die Tasten ◀/▶, für ein Leerzeichen verwenden Sie die Taste **0**.
- **Tune:** Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ aus der Liste **1–12** eine für Sie angenehme Melodie aus.

Drücken Sie die Display-Taste **Speichern** um die Einstellungen zu speichern.

- ① Stellen Sie bei Bedarf die anderen 3 Wecker auf die gleiche Weise.
- ① Bitte beachten Sie, dass der Wecker nur funktioniert wenn:
 - Zeit und Datum korrekt eingestellt sind.
 - Der Akku des Mobilteils genügend (min. 25% ) geladen ist.

Anzeige des Weckers im Display

Im Ruhezustand und wenn mindestens ein Wecker aktiv ist, wird das Symbol  angezeigt.

Im Hauptmenü zeigt das Weckersymbol die Anzahl der aktiven Weckzeiten.



In der Liste der Wecker zeigen die Haken an, welche Wecker aktiv sind. Wird ein Wecker mit der Taste ▼ ausgewählt, wird auch die Weckzeit angezeigt.

Mike Info	✓
09:10	
Mike Test	✓

Wecker ausschalten

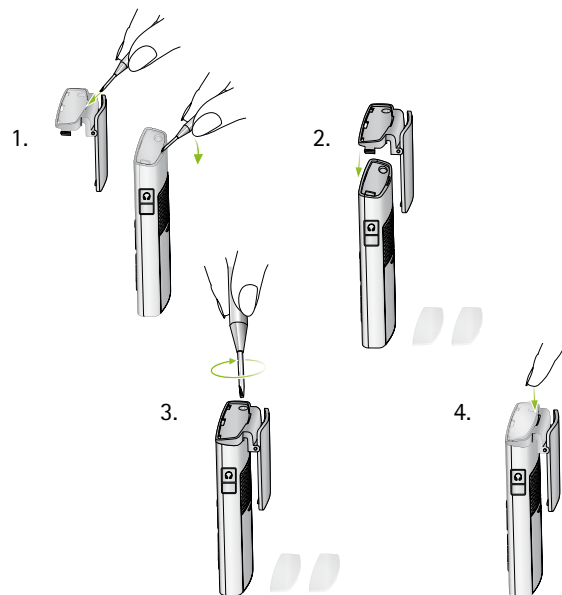
- Wählen Sie den Wecker, den Sie ausschalten möchten via **Wecker** → **Wecker [1–4]** → **Modus** aus und setzen Sie die Funktion mit den Tasten ◀/▶ auf **Aus**.
- Drücken Sie die Display-Taste **Speichern**, um die Einstellung zu speichern.

- ① Sind alle Wecker ausgeschaltet, erlischt das Symbol  im Display.

6. Einstellungen am Mobilteil

6.6 Gürtelclip montieren

Zur Montage des Gürtelclips an Ihrem Mobilteil benötigen Sie einen kleinen Kreuzschlitz-Schraubenzieher, um die Fixierschraube zu befestigen:



6.7 Anzeige der Empfangsstärke

Das Antennensymbol zeigt an, wie stark der Empfang von der Basis zum Mobilteil ist. Dies ist abhängig von der Distanz und Gegenständen wie Möbel oder Wände, die dazwischen stehen. In der Regel ist die maximale Distanz zur Basis im Haus kleiner als 50 Meter, im Freien kleiner als 300 Meter.

Funkkontakt stark bis schwach				
Standort mit schwachem Empfang				blinkt
Kein Empfang, Basis nicht erreichbar				(rot)
Eco-Modus aktiv (→ Kapitel 6.8)				

- ① Verringern Sie die Distanz zur Basis, falls die Verbindung abbricht.
- ① Wählen Sie für die Basis einen zentralen Standort (ähnlicher Abstand zu allen Mobilteilen).

6. Einstellungen am Mobilteil

6.8 Eco-mode

- ① Der Eco-Modus ist nur in Europa aktivierbar.
- ① Das Menü Eco-Mode ist nur verfügbar, wenn das Mobilteil mit der Basis verbunden ist.

Im Eco-Modus wird die Funkaktivität zwischen der Basis und dem Mobilteil eingestellt, wenn kein Anruf getätigt wird.

Eco-Modus ein-/ausschalten

- Drücken Sie die Taste ► bis im Menü **Einstellungen** erscheint, dann .
- Drücken Sie die Taste ▼ bis **ECO Mode** erscheint, dann .
- Drücken Sie die Taste ► bis **Full ECO Mode** auf **Ein** ist.
- Drücken Sie die Display-Taste **Speichern**, um die Einstellung zu speichern.
- Im Display erscheint anstatt dem Reichweiten-Symbol , das Eco-Modus Symbol .

- ① Im Eco-Modus wird die Signalstärke nicht angezeigt. Prüfen Sie die Erreichbarkeit zur Basis, indem Sie

die Abheben-Taste  für 2 Sekunden drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.

- ① Bei eingeschaltetem Eco-Modus  verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
- ① Der Akku-Verbrauch im Ruhemodus ist um ca. 50% höher, wenn der Eco-Mode eingeschaltet ist.
- ① Alle an der Basis angemeldeten Telefone müssen den Eco-Modus unterstützen.

6.9 Anzeige des Akkustatus

Die Akku Anzeige bedeutet folgendes:

	Akku wird geladen
	100%
	75%
	50%
	25%
	leer

- ① Spätestens wenn der Ladezustand des Akkus unter 25%  fällt, sollte das Mobilteil geladen werden.

6. Einstellungen am Mobilteil

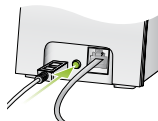
6.10 Mehrere Mobilteile an einer Basis

Es können bis zu 6 Phonak DECT CP1 Mobilteile an die Basis angemeldet werden.

- ① Das Mobilteil und die Basis, die in einer Verpackung geliefert werden, haben identische Seriennummern und sind bereits gekoppelt. Eine weitere Anmeldung ist nicht nötig.

Ein anderes Mobilteil anmelden

- Starten Sie die Koppelung über **Einstellungen** → **An-/Abmelden** → **Anmelden**.
- Drücken Sie anschliessend an der Rückseite der Basis die Taste **Pair** für 2 Sekunden.
- Warten Sie einige Sekunden, bis das Display die erfolgreiche Anmeldung anzeigt.



- ① Es ist möglich andere GAP*-fähige DECT Mobilteile an der Basis anzumelden. Phonak übernimmt nur die Garantie für das korrekte Funktionieren von Original Phonak DECT CP1 Mobilteilen.

- ① *GAP (Generic Access Protokoll) ist ein technischer Standard, der definiert, dass schnurlose Mobilteile und die Basis untereinander kompatibel sind.

- ① Für die folgenden Funktionen muss mehr als ein Mobilteil an der Basis angemeldet sein! Die Menüpunkte stehen sonst nur teilweise zur Verfügung.

Namen des Mobilteils einstellen

Sobald mehr als ein Mobilteil an derselben Basis angemeldet ist, wird der interne Name im Ruhezustand des Mobilteils, z.B. DECT 1, angezeigt.

- Sie können den Namen mit **Einstellungen** → **Mobilteil** → **Dieses Mobilteil** ändern.

- ① Sie können hier auch festlegen, ob dieses Mobilteil ein laufendes Gespräch übernehmen kann oder nicht.

Intern anrufen

- Sie können ein anderes Mobilteil dieser Basis kostenlos über **Kontakte** → **Interner Anruf** anrufen.

6. Einstellungen am Mobilteil

Rücksprache während des Telefonierens

Während eines Anrufes kann über die Displaytaste **Option.** → **Intern anrufen** ein weiteres Mobilteil (zum Beispiel „DECT 5“) an derselben Basis angerufen werden.

Nimmt ein Teilnehmer den internen Anruf am Mobilteil „DECT 5“ entgegen, wird der externe Anrufer „Mike“ gehalten und hört das Gespräch nicht.



Makeln während des Telefonierens

Über die Displaytaste **Option.** → **Makeln** kann zwischen „Mike“ und „DECT 5“ beliebig oft umgeschaltet werden.



Anruf intern übergeben

Über **Option.** → **Vermitteln** werden die 2 Linien „Mike“ und „DECT 5“ miteinander verbunden und Ihr eigenes Mobilteil getrennt.



Konferenz

Falls alle 3 Teilnehmer miteinander sprechen möchten, wählen Sie **Option.** → **Konferenz**. Alle Teilnehmer können sich nun hören und miteinander sprechen.

Gespräch beenden bei mehreren Teilnehmern

Durch Drücken der Beenden-Taste  wird das aktive Gespräch beendet.

6.11 Bestehende Basis nutzen

Haben Sie bereits eine andere GAP-kompatible DECT Basis, können Sie das Phonak DECT CP1 Mobilteil daran anmelden.

Folgen Sie dazu der Anmeldeprozedur wie unter Kapitel 6.10 beschrieben, halten Sie jedoch den Knopf für das Anmelden auf Ihrer bereits bestehenden Basis gedrückt. Geben Sie gleichzeitig den Sicherheitscode dieser Basis ein (konsultieren Sie bitte die Gebrauchsanleitung der bestehenden Basis).

- ① Die Phonak Basis zum schnurlosen Mobilteil DECT CP1 dient jetzt nur noch als Ladestation und muss darum am Stromnetz kabel angeschlossen werden. Das Telefonkabel benötigen Sie nun nicht mehr.

6. Einstellungen am Mobilteil

6.12 Akku wechseln

Falls die Akku-Leistung mit der Zeit spürbar nachlässt, kann der Akku ausgetauscht werden.

⚠ Damit Ihr Telefon einwandfrei funktioniert, ist es äusserst wichtig, nur den Original Akku (Li-Ion 3.7V, Type: CE-MB206-5C-01, 1100mAh) zu verwenden.

Öffnen Sie die Akku-Abdeckung wie unter Kapitel 4.3 beschrieben, um den Akku zu ersetzen.

7. PIN-Codes und Zurücksetzen der Einstellungen

7.1 PIN Codes ändern

Da alle Telefon-Systeme werkseitig mit dem PIN-Code „0000“ programmiert werden, können Sie diesen später selbst ändern, um die Sicherheit zu erhöhen:

- Geben Sie über **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Basis PIN**, den aktuellen PIN „0000“ ein, mit  bestätigen.
- Danach können Sie einen eigenen PIN eingeben und mit  bestätigen.
- Geben Sie über **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Mobilteil PIN**, den korrekten Code am Mobilteil ein, mit  bestätigen.

- ① Falls Sie den PIN vergessen haben, kann dieser wie in Kapitel 7.3 beschrieben zurückgesetzt werden.

7.2 Zurücksetzen der Einstellungen

Sie können die Basis oder das Mobilteil unter **Einstellungen** → **Zurücksetzen** zurücksetzen, um alle Originaleneinstellungen bis auf den PIN-code und das Telefonbuch wieder herzustellen.

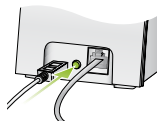
7. PIN-Codes und Zurücksetzen der Einstellungen

- Geben Sie den Original-PIN „0000“ ein oder den PIN, den Sie selbst vergeben haben.

7.3 System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie den System-PIN vergessen haben, muss ein genereller Reset durchgeführt werden:

- Drücken und halten Sie die **Pair**-Taste an der Rückseite der Basis, während Sie das Stromkabel an der Basis neu einstecken.
- Lassen sie die **Pair**-Taste frühestens nach 5 Sek. wieder los.



- ① Damit Ihr Telefon wieder einwandfrei funktioniert, müssen die Einstellungen wie in Kapitel 4.5 beschrieben vorgenommen werden.
- ① Bitte beachten Sie, dass Sie die Kontaktliste im Telefon separat löschen (→ Kapitel 6.3), bevor Sie das Telefon weitergeben.

8. Probleme – Ursachen – Lösungen

Wahrscheinlichste Ursache		Abhilfe
Die Anzeige bleibt immer dunkel		
■ Akku nicht eingelegt	■ Akku einlegen	4.3
■ Akku komplett entladen	■ Mobilteil in die Ladestation	4.4
■ Mobilteil nicht eingeschaltet	■ Mobilteil einschalten	5.6
Die Anzeige leuchtet nur sehr schwach		
■ Akku fast entladen	■ Mobilteil laden	4.4
■ Displaybeleuchtung ausgeschaltet	■ Display anpassen	6.4
Das Hinweislicht blinkt ständig grün		
■ Verpasster Anruf	■ Meldungen im Menü Eingang ansehen	5.11
■ Es fehlen wichtige Einstellungen		
Der Akku hält nicht lange		
■ Erstes Laden nicht durchgeführt	■ Vollständig laden/entladen	4.4
■ Der Akku ist sehr alt	■ Akku austauschen	6.12

8. Probleme – Ursachen – Lösungen

Wahrscheinlichste Ursache	Abhilfe	
Der Ton wird nicht zu den Hörgeräten übertragen		
■ Hörgeräte nicht eingeschaltet	■ Hörgeräte einschalten	5.3
■ Distanz zum Mobilteil zu gross	■ Mobilteil näher an Hörgeräte führen	
Die Lautstärke ist zu laut		5.4
■ Lautsprecher Verstärker ist ein	■ Verstärker-Taste nochmals drücken	5.5
■ Klingeltöne sind zu laut	■ Lautstärke einstellen	
Kein Ton vom Mobilteil		5.4
■ Kopfhörer eingesteckt	■ Kopfhörer ausstecken	6.2
■ Lautstärke zu leise	■ Lautstärke erhöhen	
Das Telefon klingelt nicht		6.2
■ Klingeltöne sind ausgeschaltet	■ Klingeltöne einschalten	6.2
■ Die Klingeltöne sind zu leise	■ Klingeltöne lauter machen	
Name in der Kontaktliste nicht gefunden		5.8
■ Es gibt 2 Kontaktlisten	■ Richtige Kontaktliste wählen	

Wahrscheinlichste Ursache	Abhilfe	
Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt		
■ Der Dienst wird vom Netzanbieter nicht unterstützt	■ Fragen Sie Ihren Netzanbieter ob CLIP unterstützt wird	6.12
Ich finde den Anrufbeantworter nicht		
■ Sprachboxdienst ist nicht aktiviert	■ Sprachboxdienst durch Anbieter aktivieren lassen	5.12
■ Sprachboxnummer nicht programmiert	■ Nummer programmieren	5.12

Weitere Fragen und Antworten (FAQs) finden Sie auf unserer Internetseite www.phonak.com/dect.

9. Informationen zur Produktsicherheit

- ① Schützen Sie die Anschlüsse und Stecker, sowie die Ladebuchse und das Netzteil des Geräts vor Staub und Schmutz.
- ① Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser ein! Schützen Sie es vor übermäßiger Feuchtigkeit. Verwenden Sie dieses Gerät niemals in der Dusche, Badewanne oder Schwimmhalle, da es empfindliche elektronische Teile enthält.
- ① Schützen Sie das Gerät vor Hitze (lassen Sie es niemals in der Nähe eines Fensters liegen). Verwenden Sie niemals eine Mikrowelle oder ein anderes Heizgerät, um das Gerät zu trocknen.
- ① Lassen Sie das Gerät nicht fallen! Das Gerät kann beschädigt werden, wenn es auf eine harte Oberfläche fällt.
- ① Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie für die Reinigung niemals Haushaltsreiniger (Waschpulver, Seife usw.) oder Alkohol.

- ① (Zahn-)Medizinische Untersuchungen, die Strahlung in einer der unten beschriebenen Formen beinhalten, können die Funktionstüchtigkeit Ihres Geräts beeinträchtigen. Bewahren Sie es außerhalb des Untersuchungszimmers/-bereichs auf, bevor Sie sich einer der folgenden Untersuchungen unterziehen:
 - Medizinische oder zahnmedizinische Untersuchung mit Röntgenstrahlen (auch CT-Untersuchung).
 - Medizinische Untersuchung mit MRT/NMRT, in der magnetische Felder erzeugt werden.
- ① Bei Verwendung des Geräts in der Nähe von einem Computer, einer größeren elektronischen Anlage, starken elektromagnetischen Feldern oder metallischen Konstruktionen kann sich der Betriebsbereich signifikant reduzieren. Gegebenenfalls muss ein Mindestabstand von 60 cm zum störenden Gerät eingehalten werden, um die Funktionstüchtigkeit zu gewährleisten.
- ① Wenn die Hörgeräte aufgrund einer ungewöhnlichen Feldstörung nicht auf das Telefon reagieren, entfernen Sie sich aus dem Störfeld.

10. Service und Garantie

10.1 Garantie im Erwerbsland

Bitte fragen Sie den Hörgeräteakustiker, bei dem Sie Phonak DECT CP1 erstanden haben, nach den im Erwerbsland gültigen Garantiebedingungen.

10.2 Internationale Garantie

Phonak bietet eine einjährige, begrenzte internationale Garantieleistung an, gültig ab dem Verkaufsdatum. Die begrenzte Garantie deckt Herstellungs- und Materialfehler ab. Die Garantie ist nur nach Vorlage der Kaufquittung gültig.

Diese internationale Garantie beeinträchtigt in keiner Weise Rechte, die aus geltender nationaler Gesetzgebung bezüglich dem Verkauf von Verbrauchsgütern bestehen.

10.3 Garantiebeschränkung

Diese Garantie deckt keine Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Handhabung oder Pflege, chemischer Einflüsse, eingedrungener Feuchtigkeit oder Überbeanspruchung entstanden sind. Bei Schäden, die durch Dritte oder nicht autorisierte Servicestellen verursacht werden, erlischt die Garantie. Diese Garantie umfasst keinerlei Serviceleistungen, die von einem Hörgeräteakustiker in seiner Werkstatt ausgeführt werden.

Seriennummer:

Autorisierter

Hörgeräteakustiker

(Stempel/Unterschrift):

Kaufdatum:

11. Informationen zur Produktkonformität

Europa:

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Phonak AG, dass dieses Phonak-Produkt den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Richtlinie 1999/5/EG zu Funk- und Telekommunikationsendgeräten entspricht. Der Volltext der Konformitätserklärung ist entweder beim Hersteller oder dem lokalen Phonak-Vertreter erhältlich. Die Adressen (weltweit) sind auf www.phonak.com zu finden.

USA und Kanada:

1. Diese Geräteanlage erfüllt die Bestimmungen gemäß FCC Part 68 und den von der ACTA übernommenen Anforderungen. Auf der unteren Seite dieses Geräts befindet sich ein Etikett, das unter anderem eine Produktkennung im Format US:KWCTE00BX8170 enthält. Diese Nummer ist der Telefongesellschaft auf Anfrage mitzuteilen.
2. Die für den Anschluss dieses Geräts an die Gebäudeverkabelung und das Telefonnetz benutzten Stecker müssen mit den anwendbaren Bestimmungen gemäß FCC Part 68 kompatibel sein, die von der ACTA über-

nommen wurden. Ein kompatibles Telefonkabel und ein modularer Stecker werden mit diesem Produkt mitgeliefert. Dieser Stecker ist für den Anschluss an eine modulare Buchse vorgesehen, die ebenfalls kompatibel ist. Details entnehmen Sie der Installationsanleitung.

3. Wenn das Phonak DECT CP1 das Telefonnetz stört werden Sie von der Telefongesellschaft vorab informiert, dass eine temporäre Abschaltung des Anschlusses erforderlich sein könnte. Wenn eine solche Vorabver-ständigung aber praktisch nicht durchführbar ist, benachrichtigt die Telefongesellschaft den Kunden so bald wie möglich. Außerdem werden Sie über Ihr Recht informiert, eine Beschwerde bei der FCC einzureichen, wenn Sie dies für erforderlich erhalten.
4. Die Telefongesellschaft kann an ihren Einrichtungen, Anlagen, Betriebsprozessen oder Verfahren Änderungen vornehmen, die den Betrieb dieses Geräts beeinträchtigen könnten. In einem solchen Fall werden Sie vorab von der Telefongesellschaft informiert, um alle erforderlichen Maßnahmen für einen störungsfreien Betrieb ergreifen zu können.

11. Informationen zur Produktkonformität

5. Wenn mit diesem Phonak DECT CP1 Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte für eine Reparatur oder Garantieinformationen an Ihren Hörgeräte-akustiker oder unser Büro in:

Phonak Inc.
4520 Weaver Parkway
Warrenville, IL 60555
Tel: 800-777-7333
Fax: 630-393-7400

Sollte das Gerät das Telefonnetz in irgend einer Form beschädigen, werden Sie gegebenenfalls durch die Telefongesellschaft aufgefordert, das Gerät vom Netz abzutrennen, bis das Problem behoben ist.

6. Führen Sie keine Änderungen oder Reparaturen am Gerät durch (ausgenommen der spezifisch genannten). Für Reparaturen folgen Sie den Anweisungen, die unter den beschränkten Garantieleistungen genannt sind.
7. Der Anschluss an einen Gruppendienst unterliegt der Tarifregelung durch die Bundesstaaten. Hinweise erhalten Sie bei der Kommission für bundesstaatliche Versorgungsbetriebe, bei der Kommission für öffentliche Dienstleistungen oder bei der Kommission für Unternehmen.

8. Wenn Ihr Haus/Ihre Wohnung über eine Alarmanlage verfügt, die in einer besonderen Form mit der Telefonleitung verbunden ist, stellen Sie sicher, dass die Installation dieses 1,9 GHz DECT Produkts für PSTN nicht Ihre Alarmanlage deaktiviert. Bei Fragen zu den Umständen, die Ihre Alarmanlage deaktivieren könnten, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder einen Fachmann.
9. Wenn die Telefongesellschaft Informationen über die Geräte verlangt, die an ihren Leitungen angeschlossen sind, teilen Sie folgende mit:
- a) Die Ringer-Äquivalenz-Nummer („REN“) [00]
 - b) Der erforderliche USOC Stecker [RJ11C]
 - c) Facility Interface Codes („FIC“) [02LS2]
 - d) Service Order Codes („SOC“) [9.OY]
 - e) Die FCC Registrierungsnummer [KWCTE00BX8170]

11. Informationen zur Produktkonformität

10. Die REN wird benutzt, um die Anzahl von Geräten zu ermitteln, die an eine Telefonleitung angeschlossen werden können. Mehr als die zulässige Anzahl von REN an einer Telefonleitung können dazu führen, dass die Geräte bei einem ankommenden Anruf nicht läuten. In den meisten, aber nicht in allen Fällen, darf die Summe der REN die Zahl 5 (5.0) nicht überschreiten. Um mit Sicherheit zu ermitteln, wie viele Geräte gemäß den Gesamt-REN an eine Telefonleitung angeschlossen werden können, kontaktieren Sie Ihre Telefongesellschaft. Die REN für dieses Produkt ist Teil der Produktkennung im Format US:AAAEQ##TXXXX. Die durch ## dargestellten Ziffern sind die REN ohne Dezimalzeichen. Die FCC Registrierungsnummer für dieses Produkt ist [US: KWCTE00BX8170]; somit wäre die REN 00.
11. Dieses Produkt ist hörgerätekompatibel.

FCC Warnung:

Veränderungen oder Modifikationen am Gerät, die von Phonak nicht ausdrücklich freigegeben sind, lassen die FCC Zulassung zum Betreiben dieses Geräts erlöschen.

Das Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln (USA) und der RSS-210 Norm (Kanada). Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

- 1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und
- 2) Dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen annehmen, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

WICHTIGER HINWEIS:

FCC Strahlenbelastungserklärung:

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen der FCC Strahlenbelastungsgrenzen unter unkontrollierbaren Umweltbedingungen. Bei der Installation und dem Betrieb des Geräts sollte ein Mindestabstand von 20 cm zwischen der Basis und Ihrem Körper eingehalten werden.

Dieser Sender darf nicht neben einer anderen Antenne oder einem anderen Sender aufgestellt oder betrieben werden.

Hinweis:

In Tests wurde bestätigt, dass das Gerät die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B entsprechend Teil 15 der FCC-Normen erfüllt.

Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um angemessenen Schutz vor gesundheitsgefährdenden Interferenzen in Wohnbereichen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht entsprechend der Vorschriften installiert und genutzt, kann es Radiokommunikationsinterferenzen verursachen. Es ist nicht auszuschließen, dass es in einzelnen Installationsfällen zu Interferenzen kommen kann.

Wenn das Gerät Interferenzen beim Radio- oder Fernsehempfang verursacht, die durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden können, sollte der Anwender versuchen, die Interferenz durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen abzustellen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder umplatzieren
- Entfernung zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an eine Steckdose eines Schaltkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist
- Einen Händler oder erfahrenen Radio/TV-Techniker um Rat fragen

Informationen zur Spezifischen Absorptionsrate (SAR)

SAR-Tests werden in von der FCC festgelegten Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Telefon in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchsten zulässigen Sendeleistung betrieben wird. Obwohl die SAR bei der höchsten zulässigen Sendeleistung ermittelt wird, können die tatsächlichen SAR-Werte beim Bedienen des Telefons weit unter dem Maximalwert liegen. Allgemein gesagt ist die benötigte Sendeleistung umso niedriger, je näher Sie der drahtlosen Antennenstation sind.

Bevor ein neues Telefonmodell öffentlich verkauft wird, muss dieses auf die Einhaltung der von der FCC festgelegten Grenzwerte für die Abgabe von Radiofrequenzenergie getestet und gegenüber der FCC bescheinigt werden. Die Tests werden entsprechend den Anforderungen der FCC für das jeweilige Modell in bestimmten Positionen und Stellungen ausgeführt (z. B. am Ohr und am Körper getragen).

Betrieb am Körper getragen: Dieses Mobilteil wurde ebenfalls getestet und entspricht den Anforderungen der FCC über die Abgabe von Radiofrequenzenergie. Die Verwendung von anderem Zubehör sollte vermieden werden, da es ggf. nicht den Anforderungen der FCC

11. Informationen zur Produktkonformität

über die Abgabe von Radiofrequenzenergie entspricht. Die Nicht-Einhaltung der oben genannten Einschränkungen kann zu einer Verletzung der Anforderungen über die Abgabe von Radiofrequenzenergie führen. Die Privatsphäre der Kommunikation kann bei der Verwendung dieses Telefons nicht gewährleistet werden!

IC Warnung

CS03:

Dieses Produkt erfüllt die anwendbaren technischen Spezifikationen der Industry Canada.

RSS (Category I Equipment):

Dieses Produkt erfüllt die lizenzfreien RSS Standards der Industry Canada. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1) dieses Gerät darf keine Interferenzen verursachen und
- 2) dieses Gerät muss jede Interferenz annehmen, auch wenn diese einen ungewünschten Gerätebetrieb verursachen könnte.

Gemäß den Bestimmungen der Industry Canada, darf dieser Funksender nur mit einem Antennentyp und der maximalen Verstärkung (oder weniger) betrieben werden, der bzw. die von der Industry Canada für Sender zugelassen ist. Um potenzielle Funkstörungen mit anderen Benutzern zu reduzieren, sollten sowohl der Antennentyp als auch die Verstärkung so gewählt werden, dass die äquivalente isotrope Strahlungsleistung (EIRP) nicht mehr ist, als für eine erfolgreiche Kommunikation erforderlich.

12. Hinweise und Symbolerklärungen



Mit dem CE-Zeichen bestätigt die Phonak AG, dass dieses Produkt die Anforderungen der R&TTE Richtlinie 1999/5/EC zu Funk- und Telekommunikationsendgeräten erfüllt.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die zugehörigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Dieses Symbol zeigt an, dass es wichtig ist, dass der Benutzer die dazugehörigen Warnhinweise in dieser Gebrauchsanweisung berücksichtigt.



Wichtige Information für die Handhabung und die Produktsicherheit.

Betriebsbedingungen

Dieses Gerät ist so ausgelegt, dass es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ohne Probleme und Einschränkungen funktioniert, sofern nichts anderes in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt ist.

Transport und Lagerungsbedingungen

Temperatur: -20° bis +60° Celsius
(-4° bis +140° Fahrenheit) relative Luftfeuchtigkeit (beim Transport): bis zu 90% (nicht Kondensierend)
Luftfeuchtigkeit: 0% bis 70%, wenn nicht in Gebrauch
Luftdruck: 200 hPa bis 1500 hPa

12. Hinweise und Symbolerklärungen



Das Symbol mit dem durchgestrichenen Abfalleimer macht Sie darauf aufmerksam, dass dieses Gerät nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Geräte an den für die Entsorgung von Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie die Geräte Ihrem Hörgeräte-Akustiker zur Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt Umwelt und Gesundheit.